

Die Verbreitung der Elektromobilität sowie die Erhöhung des Radverkehrs bleiben aktuell hinter den Erwartungen der Bundesregierung zurück. Um die Erderwärmung zu stoppen und herkömmliche sowie innovative nachhaltige Mobilitätsformen zu fördern, soll am Ende der Dissertation ein Anforderungskatalog auf Basis der durchgeführten Untersuchungen erstellt werden. Mithilfe dieses Katalogs soll die Frage beantwortet werden, wie kann weiterhin die Nutzung nachhaltiger Mobilitätsformen gefördert werden, um die Einhaltung der Klimaziele zu gewährleisten. Dazu werden in der vorliegenden Dissertation zum einen die Vorhersagekraft sozio-psychologischer verhaltensbestimmender Merkmale einer Person auf die Nutzung innovativer sowie herkömmlicher nachhaltiger Mobilitätsformen mithilfe von Längsschnittstudien analysiert. Zum anderen wird die Wirkung von Informationssystemen auf die Nutzung innovativer nachhaltiger Mobilitätsformen und den Nutzer selber untersucht. Die Idee, einen Anforderungskatalog zu entwickeln und sich dabei auf den Nutzer sowie Informationssysteme zu konzentrieren, basiert auf dem Buch „The Psychology of Pro-Environmental Communication – Beyond Standard Information Strategies“ von Klöckner (2015). Als pro-environmental communication Maßnahmen können neben face-to-face Kommunikationsstrategien zielgruppenorientiert Informationssysteme, wie z.B. soziale Netzwerke, mobile Applikationen, Spiele oder Webseiten, eingesetzt werden. Die Beeinflussung des Individuums samt seiner verhaltensdeterministischen Merkmale steht dabei im Vordergrund, wobei externe Bedingungen sowie Wissen, Fähigkeiten und Gewohnheiten eine untergeordnete Rolle spielen.

The diffusiveness of electric mobility and bicycle use are currently behind the expectations of the federal government. In order to mitigate global warming by promoting innovative pro-environmental modes of mobility a list of requirements is presented as a result of this work. The dissertation answers the question how the promotion of pro-environmental forms of mobility needs to be addressed to ensure the compliance with national climate goals. In this vein, the dissertation at first analyzes the predictive power of socio-psychological behavioral characteristics of a person on the use of innovative pro-environmental forms of mobility within longitudinal studies. Second, the impact of information systems on the use of these mobility modes and the users themselves is examined. The design of a requirement catalogue focusing on users and information systems is based on Klöckner's book "The Psychology of Pro-Environmental Communication – Beyond Standard Information Strategies" (2015). Alongside face-to-face communication strategies, pro-environmental communication can also be target group-oriented information systems, social networks, mobile applications, games or websites. The influence of individuals along with their behavioral deterministic features are at the focal point of the investigation – whereas external conditions as well as knowledge, abilities, and habits play an ancillary role.